

Medienmitteilung | 08. Januar 2015

Brasilianischer Karneval trifft auf Basler Fasnacht

Eine der besten Sambaschulen Brasiliens begibt sich auf die Suche nach Schweizer Traditionen und macht mit ihrer mitreissenden Show auch einen Halt in Basel.

Die Sambaschule «Unidas da Tijuca» wird am Karneval in Rio 2015 das Thema Schweiz ausspielen. Die Truppe bewegte sich in den letzten fünf Jahren immer in der Top 3 im Wettbewerb um die beste Samba-Schule. Schweiz Tourismus lädt die Gruppe nun im Rahmen eines Projekts von Präsenz Schweiz des EDA am Karneval 2015 in Rio in den Schweizer Winter ein: die Karnevalisten sollen ihr diesjähriges Motto «Suiça» (Schweiz) hautnah erleben, um danach in Brasilien im Februar noch begeisterter feiern zu können. 240'000 Zuschauer und Zuschauerinnen in der Samba-Arena in Rio und ein TV-Publikum von 80 Mio. – eine gewaltige Präsenz für das Thema Schweiz am Karneval in Rio.

Für Basel Tourismus bietet sich so die einmalige Chance, die Stadt Basel und ihre Fasnachtsskultur in Brasilien präsentieren zu können. Die verbindenden Elemente von Karneval und der Basler Fasnacht sollen das Interesse der Brasilianer für die Stadt Basel wecken. Auf ihrer Reise durch die Schweiz macht die Sambaschule einen Tag Halt in Basel und wird ihr Können zum Besten geben. Basel Tourismus unterstützt diese Reise und ermöglicht der Showtruppe einen ungezwungenen musikalischen und kulturellen Austausch mit einer Basler Fasnachtsclique.

Am 15. Januar 2015 gastiert «Unidas da Tijuca» auf dem SCHIFF in Basel und wird dort von der Basler Clique Seibi empfangen, welche den Abend musikalisch eröffnen wird. Basel Tourismus lädt Fasnachts- und Karnevalbegeisterte zu dieser speziellen und einmaligen Vorfasnachtsveranstaltung ein. Der Anlass ist öffentlich und es wird kein Eintritt verlangt. Start der musikalischen Darbietung ist 20.15 Uhr, Türöffnung ist bereits eine Stunde vorher. S'het so lang s'het!

(1884 Zeichen inkl. Leerschläge)

Kontaktperson für die Medien

Christoph Bosshardt, Tel. 061 268 68 48

christoph.bosshardt@basel.com